



ART DIRECTORS CLUB
für Deutschland (ADC) e.V.

CREATIVE.
NRW

Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft

ADCFIELDWORK

**EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON CREATIVE.NRW
UND DEM ART DIRECTORS CLUB**

BRIEFING

GESUNDE ERNÄHRUNG

AUSGANGSLAGE

Die Ernährungssituation in Deutschland im Jahr 2011 ist im Grunde optimal. Das Angebot an Lebensmitteln ist durch die Produktion heimischer Land- und Ernährungswirtschaft sowie durch ausländische Importe zu 100% gesichert. Der Zugang zu einer breiten Palette an Nahrungsmitteln wird von einem dichten Netz aus Einzelhandel, Supermärkten, Discountern und Bioläden überall im Land garantiert. Auch wissen wir theoretisch, wie wir mit diesem Angebot umzugehen haben. Die wissenschaftliche Forschung hat umfassende Erkenntnisse über die Bewerkstelligung einer gesunden Ernährung zusammengetragen.

Dennoch waren im Jahr 2009 laut Gesundheitsberichterstattung des Bundes knapp 60% der Männer und 45% der Frauen übergewichtig oder sogar adipös, ein Aufwärtstrend. Die gesundheitlichen Folgen reichen von einem gesteigerten Risiko eines vorzeitigen Todes bis zu verschiedenen physischen und psychologischen Beschwerden, die einen nachteiligen negativen Effekt auf die Lebensqualität haben. Die volkswirtschaftlichen Kosten sind enorm.



ART DIRECTORS CLUB
für Deutschland (ADC) e.V.

CREATIVE.
NRW

Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft

ADCFIELDWORK

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON CREATIVE.NRW UND DEM ART DIRECTORS CLUB

BRIEFING

GESUNDE ERNÄHRUNG

DIE THESE

Gesunde Ernährung hat drei Feinde – Finanzen, Bildung, Disziplin

- Laut Statistischem Bundesamt hat sich in unserem Konsum der Ausgabenanteil für Nahrungsmittel von 24,5% im Jahr 1970 auf 14,4% in 2009 gesenkt. Unser Geld geben wir heute prozentual lieber für Kommunikationsgeräte und Wellness aus. Essen darf also zunächst einmal nichts kosten.
- „Die Gesundheitschancen sind nach Bildungsstatus ungleich verteilt.“ (Gesundheitsberichterstattung des Bundes 2009). In Deutschland ist schlechte Ernährung vor allem ein Problem von Menschen mit niedrigem Bildungsstatus. In Haushalten mit formal hoher Bildung ist das Wissen um und das Bewusstsein über die Zusammenhänge von Essen und Gesundheit tiefer verwurzelt.
- Aber auch finanziell gut gestellte und gebildete Menschen ernähren sich ungesund. Eine bewusste Ernährung ist trotz der breiten Angebotspalette von gesunden und nachhaltig produzierten Waren vor allem eine Frage von Konsequenz und Disziplin.

AUFGABE

Erarbeiten Sie Maßnahmen, die zu einer gesünderen Ernährung in allen gesellschaftlichen Schichten beitragen.

UMSETZUNG

Die zu erarbeitenden Lösungsansätze unterliegen keinen formellen, inhaltlichen, finanziellen oder zeitlichen Einschränkungen.